

# **Schulinterner Lehrplan – FvSt Leverkusen zum Kernlehrplan für die 10. Klasse (G9)**

## **Geschichte**

(ab Schuljahr 2020/21)

## **Übergeordnete Kompetenzerwartungen, die in allen Inhaltsfeldern vermittelt werden sollen:**

### **Sachkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln erkenntnisleitende Fragen (SK 1),
- erläutern die subjektive Sichtweise des Verfassers oder der Verfasserin in Quellen (SK 2),
- unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3),
- erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK 4),
- stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (SK 5),
- stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitäten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschaftsformen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6),
- ordnen historische Zusammenhänge unter Verwendung zentraler Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7),
- stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaftlichen, ökonomischen und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK 8).

### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK 1),
- recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medien sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2),
- erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen analogen und digitalen Quellengattungen und Formen historischer Darstellung (MK 3),
- wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4),
- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5),
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK 6).

### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- nehmen auf Basis der Unterscheidung zwischen einem Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer historischen Fragestellung kritisch Stellung (UK 1),
- beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2),
- beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3),
- bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaßstäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Falles oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4),
- vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts- und Erinnerungskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (UK 5),
- überprüfen anhand von bekannten Kriterien, ob ihre Informationen zur Beantwortung einer Urteilsfrage ausreichend sind (UK 6).

### **Handlungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 1),
- erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK 2),
- reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit früheren Wertvorstellungen die eigenen Deutungsmuster und Wertmaßstäbe (HK 3),
- reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4).

Thema im Schülerbuch	Seite	Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierte Kompetenzen
<b>1 Deutschland nach dem Krieg</b>	<b>10-11</b>	<b>Inhaltsfeld 10: Gesellschaftspolitische und wirtschaftliche Entwicklungen in Deutschland seit 1945</b>	
Deutschland 1945 – die „Stunde Null“?	12-15	gesellschaftliche und wirtschaftliche Transformationsprozesse  Formen der Aufarbeitung der NS-Vergangenheit in Ost und West	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Bedingungen und Verlauf des gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Neubeginns in den Besatzungszonen.</li> <li>• beurteilen den Einfluss der USA und der UdSSR auf die internationale Nachkriegsordnung und das geteilte Deutschland. (Inhaltsfeld 9)</li> <li>• SuS bewerten Formen der kollektiven Erinnerung sowie der juristischen und politischen Aufarbeitung der NS-Gewaltherrschaft, des Holocausts und der Verfolgung und Vernichtung von Minderheiten und Andersdenkenden in beiden deutschen Staaten.</li> </ul>
Die Potsdamer Konferenz – neue Ordnung nach dem Krieg?	16-17		
Neuanfang für Deutschland? Entnazifizierung und Demokratie	18-23		
Die Anti-Hitler-Koalition bricht auseinander – mit welchen Folgen für Deutschland?	24-27	gesellschaftliche und wirtschaftliche Transformationsprozesse	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Bedingungen und Verlauf des gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Neubeginns in den Besatzungszonen.</li> <li>• stellen sich aus unterschiedlichen politischen (Demokratie und Diktatur) und wirtschaftlichen Systemen (Soziale Marktwirtschaft und Planwirtschaft) ergebende Formen des gesellschaftlichen Lebens in Ost- und Westdeutschland dar.</li> <li>• beurteilen den Einfluss der USA und der UdSSR auf die internationale Nachkriegsordnung und das geteilte Deutschland. (Inhaltsfeld 9)</li> </ul>
<a href="#">Operatorentaining</a> : Beurteilen	28-29		
Die Gründung von zwei deutschen Staaten	30-33		
Wiederholen und Anwenden	34-35		

<b>2 Geteilte Welt und Kalter Krieg</b>	<b>36-37</b>	<b>Inhaltsfeld 9: Internationale Verflechtungen seit 1945</b>	
Die Entstehung des Kalten Krieges: Warum wurden aus Verbündeten Feinde?	38-41	Aufteilung der Welt in Blöcke sowie Stellvertreterkriege	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben ideologische Voraussetzungen der Blockbildung und deren Konsequenzen für die Beziehungen zwischen den USA und der UdSSR nach 1945.</li> <li>• stellen exemplarisch anhand von Krisen und Stellvertreterkriegen Auswirkungen der Ost-West-Konfrontation im Kontext atomarer Bedrohung, gegenseitiger Abschreckung und Entspannungspolitik dar.</li> </ul>
Die Zweiteilung der Welt – wie konnte der Konflikt global werden?	42-45		
Aufstände in Osteuropa	46-47		
Die Kuba-Krise – beinahe der dritte Weltkrieg?	48-51		
Der Vietnamkrieg und die Macht der Bilder	52-55		
Zwischen Abschreckungs- und Entspannungspolitik	56-59		
Das Ende des Kalten Krieges – eine Epochenwende?	60-63	Ende des Ost-West-Konflikts, Überwindung der deutschen Teilung und neue europapolitische Koordinaten	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben sich aus dem Wandel in der UdSSR ergebende staatliche Umbrüche und Auflösungsprozesse in Mittel- und Osteuropa.</li> <li>• erörtern den Zusammenhang von Deutschland-, Europa- und Weltpolitik im Kontext der deutschen Wiedervereinigung.</li> </ul>
<a href="#">Operatorentaining</a> : Bewerten	64-65		
Entkolonialisierung und postkoloniale Konflikte: Das Beispiel Namibia	66-69	Entkolonialisierung	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterscheiden anhand eines Beispiels kurz- und langfristige Folgen postkolonialer Konflikte.</li> <li>• SuS beurteilen am Beispiel eines Entkolonialisierungsprozesses das Handeln beteiligter Akteurinnen und Akteure unter der Kategorie Anspruch und Wirklichkeit.</li> </ul>
Wiederholen und Anwenden	70-71		
<b>3 BRD und DDR – zwei Staaten, zwei Systeme in der geteilten Welt</b>	<b>72-73</b>	<b>Inhaltsfeld 10: Gesellschaftspolitische und wirtschaftliche Entwicklungen in Deutschland seit 1945</b>	
Sozialistischer Neubeginn in der DDR?	74-77	Bundesrepublik Deutschland und Deutsche Demokratische Republik in der geteilten Welt  Wiedererlangung der staatlichen Souveränität beider deutscher Staaten im Rahmen der Einbindung in	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen sich aus unterschiedlichen politischen (Demokratie und Diktatur) und wirtschaftlichen Systemen (Soziale Marktwirtschaft und Planwirtschaft) ergebende Formen des gesellschaftlichen Lebens in Ost- und Westdeutschland dar.</li> <li>• erläutern den Zusammenhang zwischen der schrittweisen Erweiterung der Souveränitätsrechte beider deutscher Staaten und der Einbindung in supranationale politische und militärische Bündnisse in Ost und West</li> <li>• erläutern zentrale Ereignisse und Phasen der deutsch-deutschen Geschichte von der Teilung bis zur Wiedervereinigung.</li> </ul>
Vom Volksaufstand zum Mauerbau	78-81		
<a href="#">Kompetenztraining</a> : Historische Spielfilme untersuchen	82-83		
Die Bundesrepublik in der Ära Adenauer – wie gelingt der Neubeginn?	84-87		
Wirtschaft zwischen Markt und Plan	88-93		

Die Ära Brandt – gesellschaftlicher und politischer Wandel in der Bundesrepublik	94-99	supranationale Organisationen (Inhaltsfeld 9)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen sozioökonomische Entwicklungen vor und nach der Wiedervereinigung.</li> </ul>
Vergangenheit, die nie vergeht	100-103	Formen der Aufarbeitung der NS-Vergangenheit in Ost und West	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten Formen der kollektiven Erinnerung sowie der juristischen und politischen Aufarbeitung der NS-Gewaltherrschaft, des Holocausts und der Verfolgung und Vernichtung von Minderheiten und Andersdenkenden in beiden deutschen Staaten.</li> </ul>
Jüdisches Leben in Deutschland nach 1945	104-107		
Schwierige deutsch-deutsche Beziehungen	108-111	Deutsch-deutsche Beziehungen zwischen Konfrontation, Entspannungspolitik und Wiedervereinigung	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern zentrale Ereignisse und Phasen der deutsch-deutschen Geschichte von der Teilung bis zur Wiedervereinigung.</li> <li>• beurteilen die Handlungsspielräume der politischen Akteurinnen und Akteure in beiden deutschen Staaten bzgl. der „deutschen Frage“.</li> </ul>
Wirtschaft in der Krise? Der Ölpreisschock 1973	112-113		Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Auswirkungen der wirtschaftlichen Krise von 1973 im Hinblick auf die Lebenswirklichkeit der Menschen.</li> </ul>
Gesellschaft in der Bundesrepublik	114-117	gesellschaftliche und wirtschaftliche Transformationsprozesse	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen sich aus unterschiedlichen politischen (Demokratie und Diktatur) und wirtschaftlichen Systemen (Soziale Marktwirtschaft und Planwirtschaft) ergebende Formen des gesellschaftlichen Lebens in Ost- und Westdeutschland dar.</li> <li>• beurteilen sozioökonomische Entwicklungen vor und nach der Wiedervereinigung.</li> <li>• erörtern exemplarisch verschiedene Ansätze zur Deutung der DDR-Geschichte im Spannungsfeld biografischer und geschichtskultureller Zugänge.</li> </ul>
Gesellschaft in der DDR	118-121		
<b>Kompetenztraining:</b> Zeitzeugen befragen	122-123		
Die Friedliche Revolution	124-127	Deutsch-deutsche Beziehungen zwischen Konfrontation, Entspannungspolitik und Wiedervereinigung	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern zentrale Ereignisse und Phasen der deutsch-deutschen Geschichte von der Teilung bis zur Wiedervereinigung.</li> <li>• erörtern den Zusammenhang von Deutschland-, Europa- und Weltpolitik im Kontext der deutschen Wiedervereinigung. (Inhaltsfeld 9)</li> <li>• beurteilen die Handlungsspielräume der politischen Akteurinnen und Akteure in beiden deutschen Staaten bzgl. der „deutschen Frage“.</li> <li>• beurteilen sozioökonomische Entwicklungen vor und nach der Wiedervereinigung.</li> <li>• erörtern exemplarisch verschiedene Ansätze zur Deutung der DDR-Geschichte im Spannungsfeld biografischer und geschichtskultureller Zugänge.</li> </ul>
Weg(e) zur deutschen Einheit	128-131		
Deutschland nach der Wiedervereinigung	132-135	gesellschaftliche und wirtschaftliche Transformationsprozesse	
<b>Geschichte begegnen:</b> Das Berliner Denkmal für Freiheit und Einheit	136-137		
Wiederholen und Anwenden	138-139		

<b>4 Europa und die globalisierte Welt</b>	<b>140-141</b>	<b>Inhaltsfeld 9: Internationale Verflechtungen seit 1945</b>	
Die Europäische Union: Lernen aus der Geschichte?	142-145	Ende des Ost-West-Konflikts, Überwindung der deutschen Teilung und neue europapolitische Koordinaten	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern den europäischen Integrationsprozess im Kontext der Diskussion um nationale und supranationale Interessen und Zuständigkeiten</li> <li>• beurteilen Chancen und Risiken des europäischen Integrationsprozesses in seiner historischen Dimension und aus gegenwärtiger Perspektive.</li> </ul>
Europa im 21. Jahrhundert – Herausforderungen und Chancen	146-149		
Leben im Zeitalter der Globalisierung	150-153		
Unsere Zukunft in der globalisierten Welt	154-157		
<b>Geschichte begegnen:</b> Das Haus der Geschichte der Bundesrepublik in Bonn	158-159		
Die Welt im digitalen Wandel	160-163		Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• vergleichen gesellschaftliche Debatten um technische Innovationen in der Vergangenheit mit gegenwärtigen Diskussionen um die Digitalisierung.</li> </ul>
<b>Kompetenztraining:</b> „Fake News“ erkennen	164-165		
Wiederholen und Anwenden	166-167		